



30-45

Foamseal®

Farbe

Grau

Verarbeitungskonsistenz

Traufel oder Druckluft

Dichte (ASTM D 1475)

12 lbs (1,45 kg/l)

Durchschn. Trockenrückstand (ASTM D 2369)

98 Vol.-% (99 Gew.-%)

Reichweite (FSTM 72)

Traufel:

0,29 bis 0,61 m²/l 1,6 bis 3,2 mm nasse Schichtdicke

Trockenzeit

23 °C 50% RH (ASTM D 1640)

Berührtrocken: Nach 24 Stunden

Durchgehärtet: 7 Tage

Betriebstemperaturbereich (FSTM 70)

(Temperatur beschichteter Oberflächen)

-73 °C bis 149 °C Temperaturen gelten für horizontale Fugen.

Wasserdampfdurchlässigkeit (ASTM E 96)

0,013 metrische Perm-cm. Der

Wasserdampfdurchsatz durch 2,54 cm undurchlässige Dämmung in 30,5 cm x 45,7 cm Blöcken mit 3,2 mm Fugen aus 30-45 ist nicht messbar.

Entflammbarkeit in nassem Zustand (ASTM D 3278)

Kein Entflammen bis zum Siedepunkt, 93 °C

Entflammbarkeit (trocken) (FSTM 44)

Entflammbar. Flammenausbreitung und -verstärkung vernachlässigbar als Versiegelung von 3,2 mm weiten Fugen in nicht brennbaren Dämmstoffen.

Foster Foamseal Sealant ist ein grauer Dampfsperrdichtstoff zur Anwendung bei festen Wärmedämmstoffen wie z. B. Polystyrol-Schaum. Es bleibt flexibel und strapazierfähig in Fugen, schrumpft oder reißt nicht bei wiederholten hohen Temperaturschwankungen.

Foamseal Sealant versiegelt Fugen von Schaumglas- und anderen Dämmungen gegen eindringende Feuchtigkeit. Als Lagerschicht und Fugenversiegelung bietet 30-45 zusätzlichen Schutz der Dämmblöcke und Metallarmaturen gegen Korrosion. Schadensrisiken an Dämmungen durch eindringende Feuchtigkeit werden reduziert.

Foamseal Sealant ist wasser- und witterungsbeständig und wird oft als Versiegelung und dichtende Verbindung dort eingesetzt, wo Konstruktionsteile eine Dämtoberfläche durchstoßen müssen.

Formseal Sealant ist frei von Asbest, Blei, Quecksilber und Quecksilberverbindungen.

Einschränkungen

Lagerung zwischen 4 °C und 38 °C.

Verarbeitung zwischen 10 °C und 43 °C.

Vor Betrieb mit Wärmebelastung eine Woche aushärten lassen.

Nicht geeignet zur Verwendung unter lösemittelbasierten Elastomer-Spachtelmassen und Beschichtungen, wo kleinere Oberflächenverfärbungen und/oder Schmutzempfindlichkeit als störend empfunden werden können.

Verfärbungen können durch eine Trockenzeit von 24 bis 48 Stunden vor Auftrag der oberen Beschichtung reduziert werden.

Im Lebensmittelbereich sicherstellen, dass das Produkt vollständig trocken und der umgebende Bereich frei von Produktgerüchen ist.

® Warenzeichen der Foster Products Corp.

FSTM: Foster Standard-Test-Methode



FOSTER FOAMSEAL® SEALANT 30-45

Materialvorbereitung

NICHT VERDÜNNEN. Nur auf sauberen und trockenen Oberflächen verwenden. Wenn nicht im Gebrauch, Behälter verschlossen halten.

Auftragung

Traufel, Spachtel, Druckluftgerät oder Kartuschenpresse. Beim Versiegeln von Dämmfugen Foamseal Sealant in einer nassen Dicke von 1,6 - 3,2 mm auftragen und Oberflächen fest zusammenpressen, um evtl. eingeschlossene Luft herauszudrücken und vollflächigen Kontakt zu gewährleisten. Beim Abdichten nicht auf 0 ausziehen, sondern

in einer

Mindestdicke von 3,2 mm über die gesamte Fläche aufgetragen. Wenn angegeben, Armierungsgewebe verwenden. Vor dem Auftrag von lösemittelbasierten Elastomer-Spachtelmassen oder Beschichtungen 24-48 Stunden aushärten lassen.

Druckluft

Formseal Sealant kann mit einer Vielzahl von Druckluftgeräten aufgebracht werden, die für ölasierte Dichtstoffe geeignet sind. Üblicher Viskositätsbereich: 0,5 - 1,0 Mio. cps

Reinigen

Werkzeug und Ausrüstung mit Terpentinersatz (brennbar) oder chlorhaltigen Lösemitteln (nicht brennbar) reinigen.

Nur für den industriellen Einsatz.

Dieses Datenblatt basiert auf Angaben, Daten und Testergebnissen die uns zum Zeitpunkt der Veröffentlichung zur Verfügung standen.

Im Laufe der Zeit können Änderungen stattfinden/stattgefunden haben. Die o. g. Tests wurden in Übereinstimmung mit den o. g. internen Teststandards durchgeführt und sind indikativ. Es wird keine Garantie für Vollständigkeit, Genauigkeit oder Ergebnisse ausgesprochen oder impliziert. Die Eignung für einen bestimmten Verwendungszweck hat der Anwender zu überprüfen. Da uns Materialwahl, Art der Auftragung und lokale Verhältnisse nicht bekannt sind, übernehmen wir keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden. Wir sind ausschließlich verpflichtet, Material aus unseren Filialen zu ersetzen, dass vor Ablauf der angegebenen* Haltbarkeitsdauer Fehler aufweist.

* Wenn nicht zutreffend, innerhalb von 6 Monaten nach Lieferdatum.